	<p>Object: Masaccio (Tommaso di Ser Giovanni di Mone): Gebet am Ölberg und Heiliger Hieronymus als Büsser. Um 1424/25</p> <p>Museum: Lindenau-Museum Altenburg Kunstgasse 1 04600 Altenburg +49(0)3447-8955430 info@lindenau-museum.de</p> <p>Collection: Frühe italienische Malerei</p> <p>Inventory number: LMA Oe 095</p>
--	--

Description

Das frühvollendete Maler-Genie Masaccio begründete die Frührenaissance-Malerei in Florenz. In seiner bahnbrechenden Bedeutung steht er neben dem Architekt Brunelleschi und dem Bildhauer Donatello. Die menschliche Gestalt wird sinnlich konkret erfahrbar und zum Maß aller Dinge in einem perspektivisch konstruierten Bildraum. Die plastisch-kompakten Gestalten der Heiligen tragen individuelle Züge, bestechen durch die Intensität des Ausdrucks und eine klare rhythmische Gruppierung. Licht erschließt räumliche Tiefe. Als Hauptwerk Masaccios gilt der Freskenzyklus in der Brancacci-Kapelle in S. Maria del Carmine in Florenz. Unsere kleine, zweigeteilte Malerei erscheint ungewöhnlich und gehört zu den seltenen Tafelbildern Masaccios oder seiner Werkstatt. Sie läßt etwas von den neuen Raumvorstellungen in der florentinischen Kunst der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts spüren und weist eine merklich kraftvolle Handschrift auf. Im Giebelfeld kniet Christus in einer Felslandschaft vor Goldgrund und blickt betend zu einem in ungestüme Bewegung auf ihn zufliegenden Engel empor. Daneben die geschlossene Gruppe der drei schlafenden Jünger in natürlicher Haltung. Im unteren Teil kniet der Heilige Hieronymus als Büsser vor einem von Felsen umschlossenen Altar, in der Linken den Rosenkranz, in der Rechten den Stein, mit dem er sich die Brust schlägt.

Basic data

Material/Technique:	Tempera auf Pappelholz
Measurements:	62 x 43,5 cm

Events

Created	When	1424-1425
	Who	Masaccio (1401-1428)
	Where	Florence
[Relation to time]	When	1400-1490s
	Who	
	Where	

Keywords

- Florentine School
- Panel painting

Literature

- Garnot, Nicolas Sainte Fare [Hrsg.] (2009): Frühe italienische Malerei: Meisterwerke aus dem Lindenau-Museum Altenburg. Stuttgart
- Oertel, Robert (1961): Frühe italienische Malerei. Beschreibender Katalog der Gemälde. Berlin
- Penndorf, Jutta; Reim, Susanne; Wodzicki, Angelika [Konz.] (1999): Bernhard August von Lindenau und seine Kunstsammlungen. München
- Schweers, Hans F. (2008): Gemälde in Museen: Deutschland, Österreich, Schweiz Katalog der ausgestellten und depotgelagerten Werke. (5. Auflage). München
- Stelzer, Gerhard und Stelzer, Ursula (1990): Bildhandbuch der Kunstsammlungen in der DDR. Leipzig